

Eichhornpokal geht in die Schweiz - Lokalmatador Sven Holzer zweiter

hos / Am vergangenen Wochenende fand im Rahmen der 25. Internationalen Eichhornregatten der Eichhornpokal für H-Boote beim Segler-Verein Staad (SVS) in Konstanz statt. Bei einem Ranglistenfaktor von 1,25, dem zweithöchsten am Bodensee, fanden 13 Mannschaften den Weg nach Staad zur Schwerpunktregatta der H-Boot-Klassenvereinigung. Unter ihnen drei Mannschaften vom schweizer Bodensee-ufer. Die weiteste Anreise hatten drei Crews vom Scharmützelsee in Brandenburg und eine weitere aus Düsseldorf.

Nach wochenlangem sommerlichem Wetter, regnete es am Samstag nahezu den ganzen Tag. Doch Regattaleiter Hans-Jürgen Ewald schickte die Teilnehmer direkt nach der Steuermannsbesprechung aufs Wasser. Beim Start der ersten Wettfahrt hatte es noch zwei Beauforts aus Ostnordost, doch dieser schwächte bis auf eine halbe Windstärke ab, weshalb der Up and Down Kurs verkürzt wurde. Die Boote näherten sich nur langsam der Ziellinie. Diese überquerte Knut Viehweger vom Yachtclub Loerick bei Düsseldorf als Erster, vor Walter Lüthi vom Altnauer Segelclub. Lokalmatador Sven Holzer vom SVS mit Sarah Holzer und Moritz Krause wurde Vierter. Da der Wind danach vollständig abstellte, musste das Feld in den Hafen zurückgeschleppt werden. Den restlichen Wettfahrttag verbrachten die Mannschaften beim geselligen Miteinander im trockenen Clubhaus.

Am Sonntag war ab halb zehn Startbereitschaft. Der Himmel war bewölkt, aber es hatte zwei bis drei Windstärken aus westlichen Richtungen. Ewald ließ die Crews auslaufen, um weitere Wettfahrten durchzuführen. Den ersten Lauf konnte Sven Holzer vor Thorsten Müller vom Yacht-Club Meersburg und Michael Aue vom Segelclub Öhningen als Sieger beenden. Den zweiten Durchgang am Sonntag gewann Christian Schilling vom Altnauer Segelclub vor Thilo Beuster, Seglergemeinschaft Scharmützelsee, und Thorsten Müller.

Die letzte Wettfahrt des Wochenendes musste wegen einem Massenfrühstart neu gestartet werden. Schilling lag vom Start weg an der Spitze des Feldes und gewann auch diesen Lauf. Dahinter lieferten sich Sven Holzer und Gerhard Fuchs aus Überlingen ein Kopf an Kopf Rennen, das Holzer vor heimischer Kulisse für sich entscheiden konnte.

Hans-Jürgen Ewald konnte somit vier der fünf ausgeschriebenen Wettfahrten, davon ein Streichresultat, durchführen. Er freute sich besonders über die Teilnahme der auswärtigen Gäste und den fairen Verlauf der gesamten Regatta, bei der es keine Proteste gab. Nach der Wertung im Low Point System konnte Ewald den sechsfachen Schweizer Meister Christian Schilling als Gewinner des Eichhornpokals für H-Boote verkünden. Lokalmatador Sven Holzer wurde mit der jüngsten Crew im ganzen Feld zweiter vor Thorsten Müller.

Bereits nächstes Wochenende gehen die Mannschaften in Friedrichshafen wieder an den Start bevor eine Woche später die Internationale Schweizer Meisterschaft vor Kreuzlingen ausgesegelt wird.

Sarah Holzer - +49 (0)160 4257 166